

Marktgemeinde Atzenbrugg  
z.H. Frau Bgm. Beate Jilch  
Wachauer Straße 5  
3452 Atzenbrugg

MARKTGEMEINDE ATZENBRUGG  
3452 Atzenbrugg, Wachauer Straße 5

20. Sep. 2021

Zahl: .....

St. Pölten, 16.09.2021  
DG

**Projekt: „Attraktivierung Schloss Atzenbrugg“ (EZL 2602)  
Empfangsbestätigung**

Sehr geehrte Frau Bgm. Jilch,

wir beziehen uns auf Ihren bei uns am 27.07.2021 eingelangten Antrag, mit dem Sie um eine Förderung für das im Betreff genannte Projekt ansuchen.

Auf Grundlage Ihrer Darstellung des Vorhabens bzw. einer ersten Sichtung der uns derzeit verfügbaren Informationen können wir bestätigen, dass aus heutiger Sicht eine Förderung des Vorhabens grundsätzlich möglich erscheint bzw. keine zwingenden Gründe dagegen sprechen.

Wir weisen jedoch ausdrücklich darauf hin, dass diese Bestätigung vorbehaltlich einer detaillierten Überprüfung der formalen und inhaltlichen Förderungsvoraussetzungen erfolgt und somit **keine Förderzusage** über Ihren Antrag darstellt.

Kosten, die vor dem Eingangsdatum (27.07.2021) des Antrages beauftragt wurden, können definitiv nicht Gegenstand einer Förderung sein.

**Wichtiger Hinweis zum Abwicklungsprocedere:**

Bitte nutzen Sie unser **Förderportal** <https://foerderportal.ecoplus.at/> für die Antragstellung, die Nachreichung von Unterlagen sowie die Einreichung Ihrer Abrechnungsbelege.

Die Rechnungen müssen auf den Antragsteller ausgestellt und dem Projekt klar zurechenbar sein. Barzahlungen über € 5.000 (netto) sowie Belege unter € 200 (netto) werden nicht anerkannt.

Wir sind grundsätzlich dazu verpflichtet, alle eingereichten Originalbelege mittels Stempel als gefördert zu kennzeichnen. Von der Vorlage der Originalbelege kann abgesehen werden, wenn auf jeder Rechnung nachfolgender Hinweistext angeführt ist:

**„Dieser Beleg wird zur Förderung bei ecoplus eingereicht (EZL 2602)“**